

Klassenmusizieren

mit interkulturellem Liedgut

Die Kinder lernen über die drei Jahre der Mittelstufe möglichst aus jedem Herkunftsland der Schülerinnen und Schüler ein Lied kennen. Sie können die Lieder in der Originalsprache singen und alle lernen auf einem Instrument auch eine Begleitmelodie und einen Begleitrhythmus. Mit wachsendem Repertoire ergibt sich mit der Zeit ein kleiner Chor mit wechselnder Instrumentalbegleitung.

Interkulturelles Singen und Musizieren möchte das vielfältige Kulturpotenzial **einer Klasse** sowohl musikalisch, wie auch sprachlich als Chance nutzen, um Fremdes und Unterschiedliches innerhalb der Klasse gegenseitig kennen, schätzen und achten zu lernen.

Die Kinder trainieren handlungsorientiert verschiedenste motorische und musikalische Fähigkeiten durch Singen, Bodypercussion, Rhythmusspiele im Kreis und schliesslich Übertragen der Rhythmen auf Instrumente. Sie lernen dabei neue Tonleitern, Metren, Rhythmen und Melodien kennen. Gleichzeitig findet unter den Kindern ein Austausch von musikalischem und kulturellem Wissen und Können statt.



Kathrin Polich
kathrinpolich@gmail.com

Liederarrangements und Informationen

Informationen zu "Klassenmusizieren im interkulturellen Kontext" und zu "Arrangements interkulturelle Lieder" bei Lukas Peer, Pädagogische Hochschule Thurgau, www.phtg.ch